

Öffentliche Stellenausschreibung

Im Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein, Niederlassung Rendsburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle im FC5 „Fahrzeuge, Geräte, Hochbau, Telematik“ als

Bauingenieur m/w/d (Dipl.-Ing. FH/Bachelor)

oder

Architekt m/w/d (Dipl.-Ing. FH/Bachelor)

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen.

Der LBV.SH betreut über 9.000 Kilometer Autobahnen und Straßen, 5.000 Kilometer Radwege sowie 2.200 Brückenbauwerke. Wir beschäftigen mehr als 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an fünf Standorten und in 27 Außenstellen / Autobahn- und Straßenmeistereien. Als obere Verkehrsbehörde kümmern wir uns daneben um Straßenverkehr, Luftfahrt und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen in Schleswig-Holstein.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst

- Aufstellen von Entwürfen nach den "Richtlinien für einheitliche Entwurfsgestaltung im Straßenbau" für Maßnahmen zum Betriebserhalt der Hochbauten des Straßenbetriebsdienstes
- Abwicklung und örtliche Leitung von Maßnahmen zur Optimierung und den Betriebserhalt der Hochbauten des Straßenbetriebsdienstes
- Unterstützung der Bautechniker bei der Abwicklung von kleineren Neubau-, Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen zum Betriebserhalt der Hochbauten des Straßenbetriebsdienstes
- Mitwirkung bei der Erstellung des landesweiten Konzepts zur FS100-Steuerung auf Bundesautobahnen

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- abgeschlossenes Studium des Bauingenieurwesens (Dipl.-Ing/Bachelor) oder abgeschlossenes Studium der Architektur (Dipl.-Ing/Bachelor)
- Verhandlungs- und vertragssichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Fahrerlaubnis Klasse B und die Bereitschaft zu Dienstreisen im Rahmen der Aufgabenwahrnehmung

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Kenntnisse des Vergaberechts (VOB) einschließlich der dazugehörigen Vorschriften und Normen
- Kenntnisse über Abläufe in der öffentlichen Verwaltung
- Sichere Anwenderkenntnisse der MS-Office Standardsoftware
- Selbstständigkeit, Verantwortungsbereitschaft und Durchsetzungsvermögen und Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 11 SHBesG erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L möglich.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Sie werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist daraufhin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte unter Bezug auf das o.g. Sachgebiet / Dezernat bis zum

14. Dezember 2018

an den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein, Betriebssitz, -Personaldezernat-, Mercatorstraße 9, 24106 Kiel, in elektronischer Form an (bewerbung@lbv-sh.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Wir bitten um Verständnis, dass keine Eingangsbestätigung versandt wird. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Rathjen (nadine.rathjen@lbv-sh.landsh.de oder Tel. 0431-383/2834), gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und der damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herrn Herrlich (christian.herrlich@lbv-sh.landsh.de oder Telefon 04331-784 416). Weitere Informationen finden Sie unter www.lbv-sh.de.